

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	78327
			DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	57 110
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	12.11.2012
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8735,3589
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Hauptgraben, im Südwesten an der Wasseroberfläche aber nur noch um 2 m breit, mit seicht ansteigenden Uferböschungen, beiderseits um 0,5 m hoch. Diese regelmäßig gemäht und glatthaferwiesenartig bewachsen. Nur entlang der Wasserkante ist auf schmalen Saum etwas mehr gewässertypische Vegetation vorhanden, z.T. aus Schlanksegge aufgebaut, teils aus nitrophytischen Röhricharten wie Wasserschwaden, teils mit Dominanz von Flutrasenarten, insgesamt nur mäßig artenreich. Die unteren Ufer des Grabenbereichs sind in Teilbereich mit Holzfaschinen befestigt. Aktuell findet eine deutliche Wasserstandsschwankungen statt. Der Wasserstand war vor einigen Tagen noch 20 cm höher als heute. Das Wasser selber ist stark getrübt und an der Wasseroberfläche überwachsen von Wasserlinsen, wobei Buckel-Wasserlinse hohe Nährstoffgehalte anzeigt. Submers ist nur ein geringer Vegetationsanteil aus Wasserpest und etwas Wasserstern erkennbar. Das Gewässer ist aktuell relativ kräftig verschlammte.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FLH	Wettern, Hauptgraben (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Warwischer Schöpfwerksgraben, zentral zwischen Elbe und Süderquerweg gelegen			
Nachbarnutzung/en	Grünland, Brachen, Gartenbauflächen			
Rechtswert (X)	574832	Hochwert (Y)	5920943	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

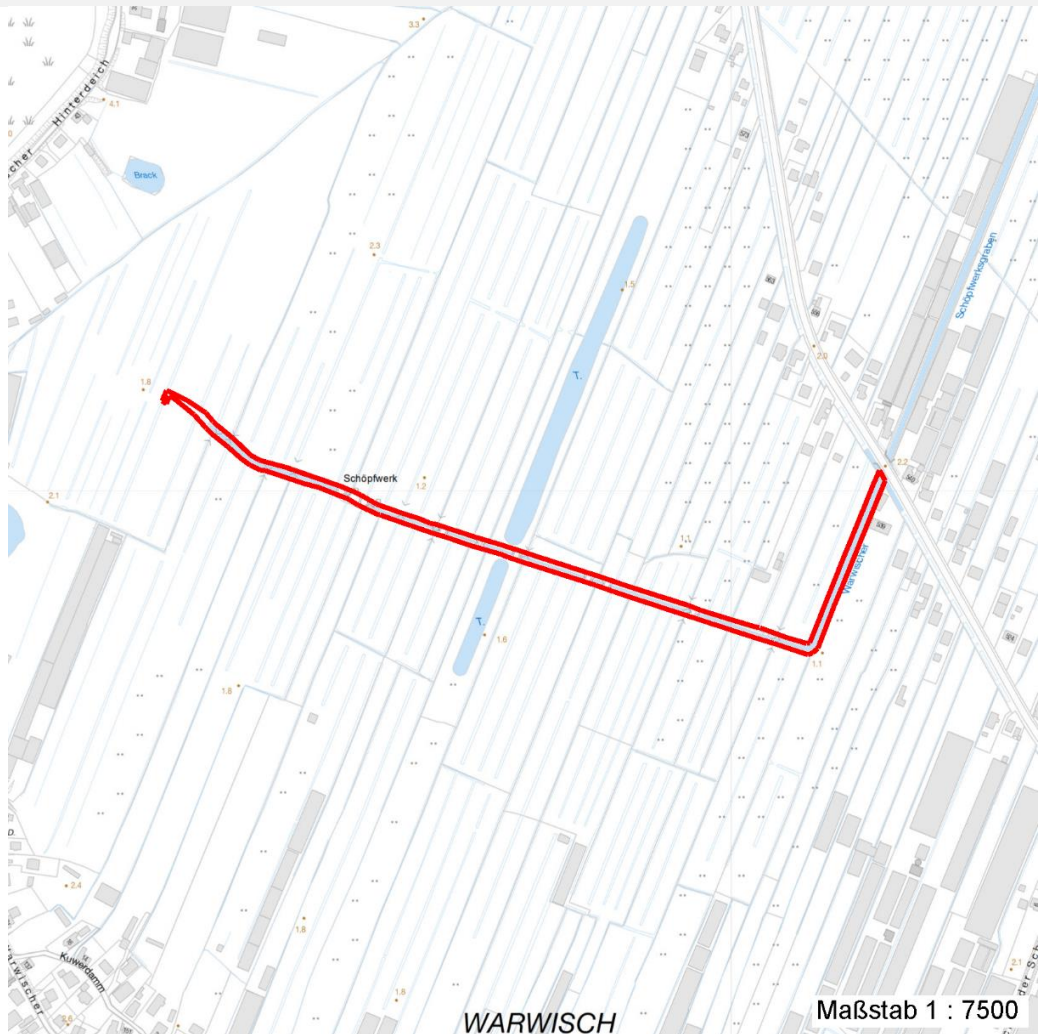
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78327	
		DK5 DK5-GK	7420	7422
		DK5 - Name	Warwisch	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	57	110
Bearbeitung	BRA	Kartierung	12.11.2012	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8735,3589	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
78327	51313	7420	57	06.10.2005	K	7422	110

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34860	0	7420_57_121112_1.JPG	
34861	0	7420_57_121112_2.JPG	
34862	0	7420_57_121112_3.JPG	
34863	0	7420_57_121112_4.JPG	
34864	0	7420_57_121112_5.JPG	
34865	0	7420_57_121112_6.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78327	
		DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57	110
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.11.2012	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8735,3589	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Belastete Wasserqualität, Wasserstandsabsenkungen, relativ intensive Unterhaltung, Uferbefestigungen.
Wertgesichtspunkte	Vermutlich dauerhafte Wasserführung, als Laichgewässer zumindest für Erdkröten günstig.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen
Maßnahmen	Der Wasserstand sollte dauerhaft auf hohem Niveau gehalten werden, die Absenkungen wie gegenwärtig sollten unterbleiben. Die Unterhaltung sollte nur mäßig intensiv erfolgen, so dass sich Wasserpflanzenbestände etablieren können.

Foto

Fotodatei 7420_57_121112_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7420_57_121112_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78327	
		DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57	110
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.11.2012	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8735,3589	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto

Fotodatei 7420_57_121112_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7420_57_121112_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wettern, Hauptgraben (2000)	Biotoptyp	FLH
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78327	
		DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57	110
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.11.2012	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8735,3589	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	6
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	19 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	sehr naß	8,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,2
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-											
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-											
Azolla filiculoides (Großer Algenfarn)	7	w		-	-											
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	w		-	-								D	3		
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-	-									3		
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w		-	-									V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-									V		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-											
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-											
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-											
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-											
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	w		-	-											

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78327
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	57 110
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.11.2012
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8735,3589
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w		-	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-													
Glyceria fluitans agg. (Artengruppe Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-													
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-													
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	z		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten													1	1	3			
Anzahl Arten													31					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland